

Jetzt schon
die Weichen stellen für
Gütezeichen „Q“

J SSSRRR
ihre besondere Aufmerksamkeit

„Meine Hand für mein Produkt“

in allen Be-
größen
C-jf ■ ■ ■ SÄfÄ
Senkung der Kosten für Ausschuss-Nacharbeit- u. Garantie
Senkung des spezifischen Aufwandes an Arbeitszeit
Erhöhung der Exportkraft unserer Erzeugnisse
Ablösung von ZSW-Importen
bessere Bedarfsbefriedigung der
Konsumenten

NBU&~
Initiativen
im
Wettbewerb

„Alle sind dabei!“

fasts
JTü^ achen
uer Spur

Persönlich-schöpferische
der Befreiung“, Foy

Qualitätsarbeit - Ehrensache für
Funkwerker

was wir für die Erhöhung von
Qualität der Produktion tun,
Stärkung der materiellen Basis
wird
daß man, iuie-aäl^kasrfea
wenn gute Qualität

Das Qualitätsniveau bestimmt

IX. Parteitag hat in unserer ökonomischen Propaganda noch ein anderer Gesichtspunkt stärker hervorgehoben. Es geht um die auf dem Parteitag getroffene Aussage, „daß man

Die de
dioapparate, also in hurrh- und Ra-
für die Versorgung der Bevölkerung, eingebaut

Auch hier besteht ein unmittelbarer Zusammenhang zu unserer Hauptaufgabe. Elektronische Bauelemente mit hoher Qualität bestimmen die Funktionstüchtigkeit der Konsumgüter

werkern hängt es al
dürfnisse auf
briedigt
ie wachsen-
f - S s a ~ -
das Betriebskollektiv den Plan, genügen die produzierten Teile höchsten Qualitätsansprüchen, dann wird es zufriedene Run-
Aber u
»»» w^rdt. Terrä * * * TM^ <<>>><< *
tes Bauteil, dann ist in der R Betrieb Produzier-
dukt nicht nur qualitätsgemäß das Finalpr-
mehrtotal aus SeSSP...
den, aufwenckge Garantie-
stungen und Iri7+&n vr ^oc^er Reparaturlei-
Verluste. Endes volkswirtschaftliche

Qualitätsarbeit ist aber nicht nur eine Sache,

reformation

Fünfmal fünfzig Arbeitswochen

Das Jugendkollektiv „Deutsch-Sowjetische Freundschaft“ im Chemiekombinat Leuna hat vor, daß jedes seiner Mitglieder nach einem „Persönlichen Fünfjahrplan“ arbeitet Unter dem Motto: „Wir erfüllen den Fünfjahrplan in fünfmal fünfzig Wochen“ erarbeiten sich die Kollektivmitglieder ihre Zielstellungen. Die vorfristige Erfüllung ihrer ökonomischen Kennziffern wollen

die Mädels und Jungen durch „Notizen zum Plan“ und ihr aktives Mitwirken bei der Nutzung von Wissenschaft und Technik erreichen. Jährlich will das Kollektiv eine entscheidende Aufgabe aus dem Plan Wissenschaft und Technik übernehmen und in die Praxis einführen. Es konzentriert sich hierbei besonders auf Themen, die Arbeitszeit und -kräfte ein-

sparen helfen. Die „Persönlichen Fünfjahrpläne“ enthalten auch Verpflichtungen und Zielstellungen zur fachlichen und gesellschaftlichen Qualifizierung.

Über die ersten Ergebnisse dieser neuen Initiative der Jugend informierte der Leiter des Jugendkollektivs auf einem Erfahrungsaustausch der Jugendbrigadiere, den die FDJ-Grundorganisationen der Chemiekombinate Buna und Leuna durchführten.

(NW)